

Modulbeschreibung (Bachelor- und Masterebene)

		<ul style="list-style-type: none"> • die Verantwortung für Teilaufgaben übernehmen und diese zum großen Ganzen zusammenführen. • Ergebnisse ihrer Arbeit strukturiert und nachvollziehbar darstellen und präsentieren. • sich an Diskussionen um Werte und gesellschaftliche Verantwortung beteiligen. • Theorien, Meinungen und Praktiken kritisch reflektieren. • eigene Werte, Wahrnehmungen und Handlungen kritisch reflektieren. • einen eigenen Standpunkt beziehen und diesen formulieren.
6.	Inhalte	<p>Das Seminar setzt sich mit wesentlichen Ansätzen und Konzepten von Transdisziplinarität, „Responsible Research and Innovation“ sowie partizipativen Forschungs- und Handlungsfeldern (Wissenschaftsläden, Community-bases Research usw.) auseinander. Die Themen Partizipation und Citizen Science werden praxisrelevant aufgearbeitet. Die praktische Anwendung der gewonnenen theoretischen Erkenntnisse in Bezug auf Forschungsprozesse zu einer nachhaltigen Entwicklung erfolgt in studentischen Projekten in Zusammenarbeit mit regionalen Partner*innen.</p>
7.	Ausgewählte Literatur	<p>European Commission (2015): Indicators for promoting and monitoring Responsible Research and Innovation Report from the Expert Group on Policy Indicators for Responsible Research and Innovation. Luxembourg: Publications Office of the European Union.</p> <p>Finke, P. (2014): Citizen Science, Das unterschätzte Wissen der Laien, München: Oekom.</p> <p>Fischer, D. , Grunenberg, H. , Mader, C. , & Michelsen, G. (2016): Transdisziplinäre Bildungsforschung für nachhaltige Entwicklung. In: Leal Filho, W. (Hrsg.), <i>Forschung für Nachhaltigkeit an deutschen Hochschulen</i>, Theorie und Praxis der Nachhaltigkeit. Heidelberg: Springer-Verlag, S. 25—42.</p> <p>Leydesdorff, L. & Ward, J. (2005): Science shops: a kaleidoscope of science-society collaborations. In: <i>Public Understanding of Science</i>, Vol. 14, S. 353–372</p> <p>Rieckmann, M. & Stoltenberg, U. (2011): Partizipation als zentrales Element von Bildung für eine nachhaltige Entwicklung, In: Heinrichs, H, Kuhn, K. & Newig, J. (2011): <i>Nachhaltige Gesellschaft, Welche Rolle für Partizipation und Kooperation</i>, Wiesbaden: VS Verlag, S. 117-131.</p> <p>Ober, S. (2014): <i>Partizipation in der Wissenschaft, Zum Verständnis von Forschungspolitik und Zivilgesellschaft am Beispiel der Hightech-Strategie</i>. München: Oekom.</p>
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	<p>Ein Seminar à 4 SWS zu ausgewählten speziellen Thematiken von Transdisziplinarität, Responsible Research and Innovation und deren Herausforderungen in Forschungsprozessen.</p>

Modulbeschreibung (Bachelor- und Masterebene)

9.	Zugangsvoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung	keine
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	keine
11.	Angebotsturnus	semesterweise
12.	Semester (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	Wintersemester / Sommersemester
13.	Modulprüfung gemäß Prüfungsordnung	Referat
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 56 h Arbeitsstunden insgesamt: 180 h
		Selbststudium: 124 h Credit Points: 6 CP
15.	Verwendbarkeit des Moduls	Profilierungsbereich Bachelor und Master
16.	Sonstige Anmerkungen (z. B. Anmeldeformalitäten, max. Teilnehmer/innen-Zahl)	Max. Teilnehmer/innen-Zahl: 30 Gemäß § 3 Absatz 3 der Prüfungsordnung des Profilierungsbereichs besteht kein Anspruch der Studierenden auf das Vorhalten bestimmter Angebote oder eine regelmäßige Wiederholung von Modulen.